

Champions

Das Clubmagazin von



POKAL DER CUPSIEGER
HYPO NÖ vs. THÜRINGER HC
(GER)

BALÁZS CUP:
Starker Auftritt der
HYPO-Jugend

Ball in der Schule:
Mitte April in
der Südstadt!



Bernadett Temes, 26:
Die Mitte Aufbau
Spielerin möchte ihr
Team ins Finale führen!

Ich vertraue der ersten Autoversicherung, die Leben retten kann.

Gewählt zur vertrauenswürdigsten
Versicherung Österreichs.



UNIQA

Mehr als 50.000 Kunden
vertrauen bereits
UNIQA SafeLine.



www.facebook.com/uniqa.at

www.uniqa.at

VORWORT/INHALT



ab Seite **4**

Bildergeschichte aus Nordhausen, Halbfinale gegen Thüringer HC



Seite **11**

Tolle Erfolge beim internationalen Balázs-Cup



ab Seite **12**

Ein (halbes) Leben für den Handball-Sport



ab Seite **18**

Ball in der Schule

HYPO NÖ TRUMPFT IN ALLEN BEREICHEN GROß AUF, TÜR FÜR DAS FINALE OFFEN

Das Ende der Saison naht und HYPO NÖ steht vor seinem größten Erfolg der letzten Jahre, vor dem Erreichen des Finales im Pokal der Cupsieger!



Nachdem der russische Meister Dinamo Volgograd eliminiert worden ist, erreichte die Németh-Truppe nach einer grandiosen ersten Halbzeit ein Unentschieden in Deutschland und hat so die besten Karten für den Aufstieg!

Die hervorragende Jugendarbeit trug im ungarischen Győr ihre Früchte, sowohl die Mannschaft von Alla als auch die von Simi spielte im internationalen Turnier Finale, die erstere bezwang alle Gegner und holte den ersten Platz in die Südstadt.

Die Vorbereitungen auf das Rückspiel gegen Thüringer HC laufen auf Hochtouren, ein aktueller Artikel widmet sich unseren Volontären, ohne die das Event nicht stattfinden könnte. Unser Dank geht auch an Gerhard und Karolina Hirsch, Sladjan Ivkovic, Vladimir Pavlovic, Markus Simetzberger und Fritz Magloth, die den Verein im Bereich Kartenkontrolle & Security unterstützen!

Nur zusammen können wir den Aufstieg ins Finale schaffen, auf geht's HYPO!

Márk Hegedüs,
Team Betreuer / HYPO NÖ

BILDERGESCHICHTE AUS NORD THÜRINGER HC



... ERSTE STATION FÜR DIE MANNSCHAFT,
BEIM BRAUHAUS IN REGENSBURG.



FRANZ(IISKA) HILFT BEIM TRAINING
ALS 14. SPIELERIN AUS!



MIT WELTHANDBALLERIN ALE WILL
HYPO NÖ DAS SPIEL IN NORDHAU-
SEN GEWINNEN.



GORICA SPIELT GROSS AUF UND
TRIFFT ÖFTERS VOM RÜCKRAUM.



ANA PAULA KÄMPFT WIE EIN LÖWE
RICHTUNG THC TOR.



DÊ SPIELT IHR BESTES SPIEL IN DER AK-
TUELLEN SAISON UND TRIFFT 10 MAL

HAUSEN, HALBFINALE GEGEN



KAROL VERTEIDIGT GEGEN CRISU



DARA VERSUCHT KERSTIN WOHLBOLD ZU STOPPEN



BERNI IST SEHR SCHNELL AUF DEN FÜSSEN...



... UND VERSORGT MIT TOLLEN ANSPIELEN IHRE MITSPIELERINNEN!



DARA MIT GROSSEM KAMPFWILLE RICHTUNG TOR!



DÊ'S FREIWURFTOR ZUM AUSGLEICH !



WIR SPONSERN NICHT NUR SIEGER. SONDERN ALLE, DIE GEWINNEN WOLLEN.

Keine Bank ist Land und Leuten, Sport und Events, Fans und Publikum in und aus Niederösterreich mehr verbunden als die **HYPO NOE LANDESBANK**. Eine der **28 Filialen** ist auch in Ihrer Nähe. Die Spezialisten der **HYPO NOE GRUPPE** betreuen Großkunden und Großprojekte auf Landes- wie Gemeindeebene, Unternehmer und Bauherren rechnen mit der HYPO

NOE GRUPPE, wenn es um maßgeschneiderte Finanzierungs-konzepte geht. Hier sind Sie finanziell in den besten Händen und bestens beraten. Egal, ob **Förderung, Finanzierung oder Veranlagung**. Wir sind für Sie da. Überall, wo Sie dieses Zeichen sehen, können Sie nur gewinnen: **Sicherheit, Kompetenz und Zukunft in Blau-Gelb.**

WELTHANDBALLERIN ALÉ NASCIMENTO – EINE ERSTE BILANZ



Seit Bekanntgabe des Ergebnisses der IHF Welthandballer-Wahl 2012 ist mittlerweile einige Zeit vergangen und auch die Überreichung der Trophäe im Rahmen des Finales der Herren-Handball-WM in Barcelona liegt schon einige Wochen zurück.

Doch wer deswegen der Meinung ist, dass sich der Hype um die erste Titelträgerin aus Lateinamerika und fünfte Welthandballerin in Diensten von Hypo NÖ deswegen gelegt hat, liegt ziemlich falsch.

Die TV-Stationen im In- und Ausland (ua. ORF, Puls4, Brasilianisches Fernsehen...) standen Schlange um ein Interview zu erhaschen und auch im Radio war Alé im Einsatz um ein brasilianisches Kochrezept vorzustellen. Alle Berichte in Printmedien aufzuzählen würde hier den Rahmen sprengen, aber die Zahl von gezählten 34 Interviews spricht eine eindeutige Sprache. Doch auch Hypo NÖ wollte es sich nicht nehmen lassen, den Erfolg seiner Kapitänin entsprechend zu zelebrieren und so fanden anlässlich der beiden Europacup-Spiele gegen Bayer Leverkusen auch in der Südstadt Ehrungen seitens des Vereines und der Politik statt. Den Höhepunkt dieser Feierlichkeiten stellte die Überreichung einer riesigen Torte, welche mit dem Konterfei der Geehrten verziert war und

deren Überreichung von einer beeindruckenden Live-Performance des Whitney Houston Hits „One Moment in Time“ begleitet wurde, dar.

Als Künstlerin für diesen Show-Act konnte die, Musik-Insidern bereits durch Ihren Sieg beim Musikwettbewerb „The Voice“ bekannte, Sängerin Natália Kelly gewonnen werden. Welchen musikalischen Weitblick man bei Hypo NÖ mit dieser Entscheidung bewiesen hatte, sollte sich einige Wochen später herausstellen, als ebendiese Künstlerin in der ORF-Liveshow „Österreich rockt den Songcontest“ in einem kombinierten Voting von musikalischer Fachjury und Televoting zur Vertreterin Österreichs beim Eurovision Song Contest 2013 auserkoren wurde. Mittlerweile ist auch Ihr Debutalbum „Natália Kelly“ erschienen und im Fachhandel erhältlich.

TEXT: Jürgen Bauer

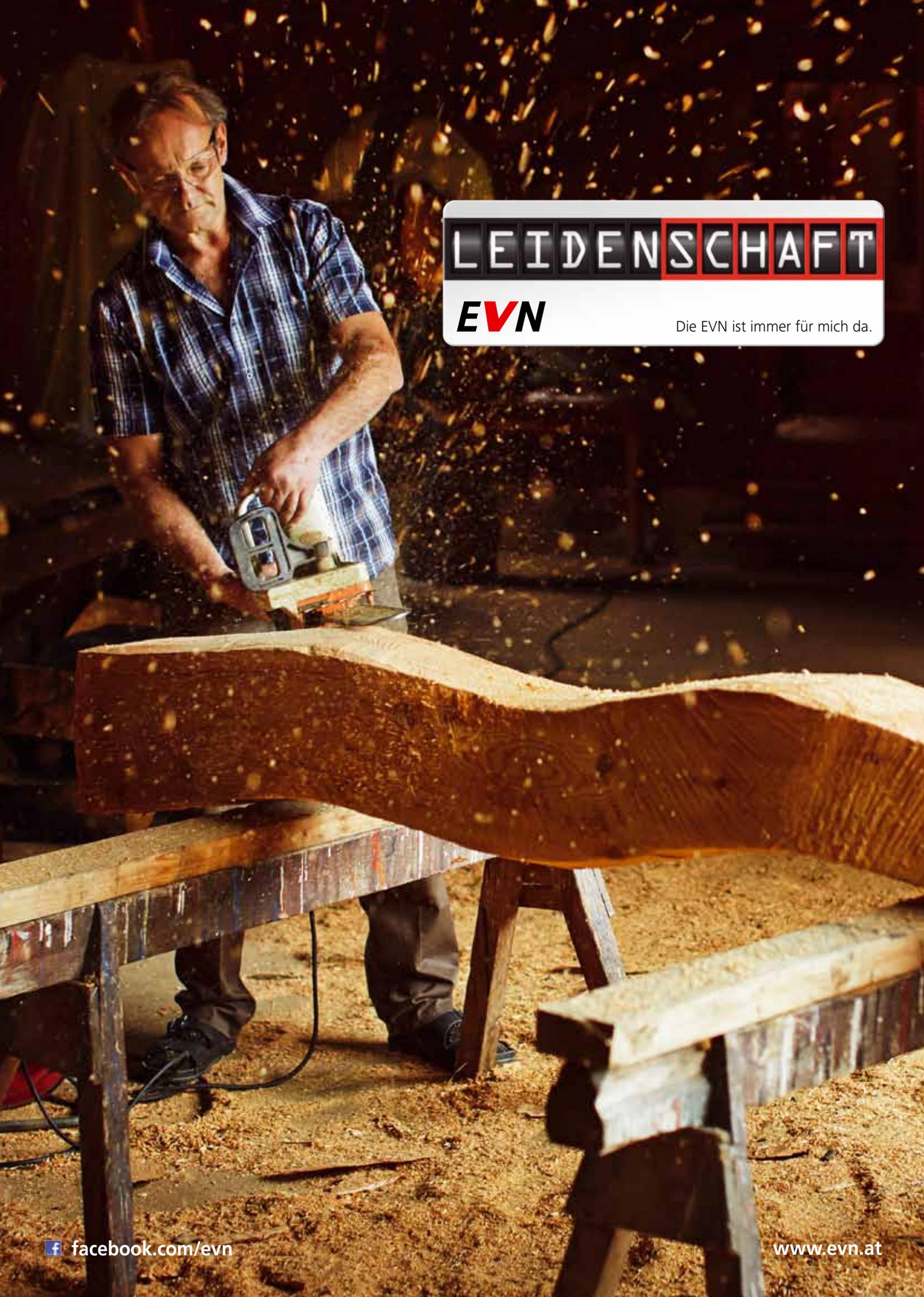


IMPRESSIONEN AUS VOL



LOGRAD





LEIDENSCHAFT

EVN

Die EVN ist immer für mich da.

TOLLE ERFOLGE BEIM INTERNATIONALEN BALÁZS-CUP

HYPO NÖ war wie schon in den letzten Jahren auch heuer mit zwei Mannschaften beim internationalen Balázs-Cup in Győr vertreten. Und beide Teams spielten in Ungarn groß auf!

Die 2000er unter Trainerin Simi Spiridon erreichten das Finale und durften schließlich den Pokal für den 2. Platz mit in die Südstadt nehmen. Dennoch ist es ein grosser Erfolg für die Trainerin und die Mannschaft.

„Wir haben insgesamt sieben Spiele gespielt, davon 5 gewonnen. Ich bewerte das Ergebnis als sehr gut und war auch selber positiv überrascht, wie die Mannschaft vom Tag zu Tag gewachsen ist. Das ganze Team freut sich über diesen Erfolg,“ so eine glückliche Simi Spiridon.

Die 1998er unter Alla Matuschkowitz haben bis zum Endspiel keinen Punkteverlust hinnehmen müssen und konnten auch im Finale ihre weiße Weste behalten und den Pokal in die Südstadt holen. „Eine super Leistung von meinen Mädels im stark besetzten Turnier. Ich bin sehr stolz auf die Mannschaft. Wir haben alle Spiele gewinnen können.“ freut sich Trainerin Alla bei der Analyse des Turniers.

Erfolge wie diese zeigen, dass sich professionelle Jugendarbeit bezahlt macht und in internationalen Pokalen widerspiegelt. Gratulation an die Trainerinnen und die Spielerinnen!



2000er Team: Sylvia Castro Fritz, Beatrix Kerestely, Hirsch Nicole, Anabel Cosic, Kati Pandza, Laura Lastro, Lisa Scaife Gibson, Ines Miesbichler, Larissa Bures, Isabella Berlini, Lea Krenn, Anastasia Lastro, Ana Pandza, Anja Lischka, Trainerin: Simi Spiridon



1998er Team: Rexha Sara, Fruhmann Nina, Hirsch Stefanie, Köhler Katja, Schaupp Miriam, Baric Matea, Mittendorfer Lena, Lischka Katja, Berlini Elena, Pavlovic Bianka, Lamm Nadja, Ivkovic Jovana, Fritz-Castro Isabella, Trainerin: Alla Matuschkowitz



TEXT: Márk Hegedüs
Fotos: Gerhard Hirsch

EIN (HALBES) LEBEN FÜR DEN HANDBALL-SPORT

Den meisten Leuten im Umfeld von Hypo NÖ und des BSFZ Südstadt ist das Gesicht ein Begriff, doch nicht jeder weiß es mit einer konkreten Aufgabe zu verknüpfen. Die Aufgaben sind im Laufe der Zeit vielfältig geworden, doch der Einsatz ist immer gleich geblieben. „Champions“ beleuchtet die Karriere eines der am längsten dienenden aktiven Hypo-Funktionäre Jürgen Bauer und erläutert, warum manches im Leben nicht mit Geld aufzuwiegen ist.



Vor langer Zeit begann alles als Fan.

Wie bist du zum Handballsport generell und zu Hypo NÖ im Besonderen gekommen?

Bis zum Jahr 1997 wusste ich mit Handball nicht allzu viel anzufangen. Durch eine Schulaktion, in deren Rahmen man kostenlos ein Europacup-Match besuchen konnte, habe ich zum ersten Mal den Weg in die Handball-Halle gefunden. Schließlich ist nach ein paar Spielen der Funke übergesprungen und ich konnte mich für diese Sportart begeistern und immer mehr Zeit in der Halle verbracht.

In der Folge begann ich mich auch für das Reglement und die Spieltaktik zu interessieren was schließlich die Ausbildung zum Kampfrichter begründete und zur Absolvierung der C-Trainer-Ausbildung führte.

In welchen Tätigkeitsbereichen warst in deiner Funktönrslaufbahn schon im Einsatz?



Einsatz als Special Guest Coordinator



Feiern in privatem Rahmen

In dem mittlerweile 12 Jahren bei Hypo NÖ bzw. den Nationalteams des ÖHB habe ich schon so ziemlich jede Aufgabe erfüllt. Ich habe etwa 2 Jahre lang den Fanclub von Hypo NÖ geführt, war Fahrer, Fotograf, Rechtsberater oder auch als Redakteur für „Champions“ tätig. Wirklich fokussiert hat sich meine Tätigkeit allerdings auf drei andere Bereiche.

Welche Tätigkeitsbereiche sind das? Erzähle uns ein wenig über die genauen Aufgabenbereiche und wie viel Erfahrung du dort schon gemacht hast.



Visitor's Team Guide für Larvik HK

Der erste dieser Bereiche ist jener als Teil des Kampfrichters, wo ich als zumeist als Sekretär für die Führung des Spielprotokolls, die Einhaltung der Spielerwechsel oder die Abwicklung des Time-Outs verantwortlich bin. Hier habe ich mich über die verschiedenen Altersklassen der Jugendmannschaften bis in die Champions League hochgearbeitet und betreue mittlerweile, zumeist mit Ruth Sorré als Zeitnehmerin und einem Delegierten der EHF, hauptsächlich internationale Spiele.

In diesem Tätigkeitsbereich kann ich mittlerweile auf über 200 Spiele, davon über 50 in der EHF-Champions-League, sowie Einsätze bei der Jugend-EM-2005, der Herren-EM 2010 und diversen Qualifikationsturnieren für EM und WM, zurückblicken.

Der zweite Bereich ist das Betätigungsfeld als „Visitor's

Team Guide“. Das bedeutet, dass man für eine Mannschaft, im Großen und Ganzen von der Landung bis zum Abflug zur Verfügung stehen muss, versucht soweit möglich alle Hindernisse aus dem Weg zu räumen und einen möglichst angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen. Von der Koordinierung der Transfers und Trainingszeiten, über die Zusammenarbeit mit den Hotels und bis zur Betreuung des Teams vor Ort bei Trainings und Spielen ist hier allerhand zu tun. Es kann einem aber zB auch passieren, dass man um 2:30 Uhr einen Anruf bekommt in dem sich ein Delegationsmitglied beschwert, dass es im Hotel gerade kein Wiener Schnitzel bekommt.

Als Teambetreuer konnte ich bisher mit 32 Club-Teams aus 13 Nationen sowie 10 verschiedenen Nationalmannschaften zusammenarbeiten.

Abschließend bin ich noch als „Special Guest Co-ordinator“ dafür verantwortlich, dass Handball und Hypo NÖ auch in prominenten Kreisen entsprechende Bekanntheit erlangt und sooft es ihr Terminkalender erlaubt auch Repräsentanten aus Politik, Sport und Showbusiness in die Südstadt ihren Weg in die Südstadt finden. So konnten nach meiner Vermittlung schon die Olympia-Fünftplatzierten im Beachvolleyball Doris und Stefanie Schwaiger, die Vize-Miss-Austria 2010 Mirja Roth oder die Repräsentantin Österreichs beim Eurovision Song Contest Natália Kelly bei uns in der Halle begrüßt werden.

Welche Ereignisse in deiner Zeit im Dienste des Handballs stechen in positiver bzw. negativer Hinsicht besonders hervor?

In positiver Hinsicht fallen mir da etwa das Erreichen des CL-Finales 2008, die unbändige Freude von Alé Nascimento nach Überbringung der Nachricht der IHF-Welt-Handballer-Wahl 2012 oder das sehr persön-

liche Interview, dass ich einige Tage danach mit ihr führen durfte.

Aber auch der Aufstieg gegen Aalborg (DEN) 2007 trotzdem man auswärts – 10 verloren hatte und alle Hoffnung verloren war oder der völlig unerwartete Siege gegen das scheinbar Übermächtige Team aus Győr (HUN) 2012 bleibt einem im Gedächtnis.

Negative Höhepunkte waren bestimmt das Ausscheiden im CL-Halbfinale 2007 durch einen vergebenen Strafwurf nach Ende der Spielzeit, das verlorene CL-Finale 2008 oder die „Sonderaktion“ von Gunnar Prokop im CWC-Spiel gegen Metz (FRA). Auch der Schlaganfall von Dani Piedade oder der Umstand, dass bei der Betreuung von Wolgograd (RUS) 2013 zum ersten Mal in meiner Zeit als Visitor's Team Guide ein Mitglied einer von mir betreuten Mannschaft verstorben ist, ist unvergesslich.

Man munkelt, dass du eines der umfassendsten Presse- und Medienarchive hinsichtlich Hypo NÖ besitzt. Was kannst du darüber erzählen?

Ich hatte schon immer eine gewisse Leidenschaft Dinge zu ordnen und für die Ewigkeit zu bewahren. Dies hat sich schließlich auch im Bereich des Handball-



Erinnerungsstücke an viele betreute Teams



Höhepunkt einer Kampfrichterlaufbahn – Das CL-Finale

Sports manifestiert und dazu geführt, dass sich im Lauf der Zeit etwa 150 DVDs mit Champions-League-Matches, ca. 27.000 Fotos sowie ein halber Schrank mit diversen Ausschnitten aus Printmedien angesammelt haben. Man kann so immer wieder einen Rückblick in vergangene Zeiten werfen und auch immer wieder Trainern und Spielerinnen mit dem einen oder anderen Kleinod aushelfen.

Aus welchen Gründen kannst du in Zeiten, in denen alles nur mehr in finanziellen Dimensionen gemessen wird, jemand raten eine ehrenamtliche Laufbahn in einem Verein einzuschlagen?

Die Antwort auf diese Frage ist relativ simpel. Es gibt

einfach eine gewisse Anzahl von Dingen, welche man für Geld nicht kaufen kann. Die Erfahrungen die mal bei der Organisation von Großevents macht, die Emotionen die man spürt wenn, man die Mannschaft vor einem wichtigen Spiel rund um die Uhr begleitet, der Prozess, wenn aus einer Sportler-Fan-Beziehung eine vertrauensvolle Freundschaft wird – all das ist unbezahlbar. Die gewonnenen Kontakte erleichtern einem in Zukunft wiederum die Arbeit, sodass sich der Kreis wieder schließt. Und egal welchen Freiwilligen ganz gleich aus welcher Sparte man fragt, keiner wird seine „zweite Familie“ verlassen wollen.

TEXT: Márk Hegedüs

Zahlreiche Akkreditierungen als Beleg einer langen Funktionärlaufbahn



Sektbar

SEKTBAR

Shopping City Süd

Eingang 4

2334 Vösendorf



VIP'S BEI HYPO NÖ

Natürlich freuen wir uns auch immer bekannte Gesichter aus Politik, Sport und Showbusiness in der Halle begrüßen zu können...



... wie etwa das erfolgreiche Beach-Volleyball-Duo **Doris** und **Stefanie Schwaiger**

... die Vize-Miss-Austria 2010 **Mirja Roth**



... die Vertreterin Österreichs beim Eurovision Song Contest in Malmö **Natália Kelly**

... die Landesrätin für Wirtschaft, Tourismus und Sport in NÖ **Dr. Petra Bohuslav**



... den Landeshauptmann-Stellvertreter von NÖ Mag. **Wolfgang Sobotka**

TEXT: Jürgen Bauer

Unsere neue Lieblingsaussicht. Willkommen am Flughafen Wien.



Hier beginnt das Sightseeing schon beim Einchecken. Die beeindruckende Glasfront im **Check-in 3** lässt alle Eindrücke vom Rollfeld herein und die Hitze draußen. www.viennaairport.com



JAKO

LIVING SPORTS

OFFIZIELLER AUSRÜSTER | www.jakosport.com



**ERSTKLASSIGE TEAMS
ERKENNT MAN SCHON
AM **OUTFIT.****

KOMM IN UNSER TEAM UND ERLEBE DIE  **JAKO** - WELT DES SPORTS



jakosport.com

BALL IN DER SCHULE

„Ball in der Schule“ wird in den Volksschulen im Raum Mödling umgesetzt, ausgelöst von der Notwendigkeit im Volksschulalter sportliche Akzente zu setzen. Bewegung, Spiel und Spaß stehen dabei ganz oben am Programm.

Konzept

Wir wollen Freude mit und durch Sport auslösen. Wir wollen Kinder für Bewegung und Spiel begeistern, individuell und im Team fordern und fördern. Durch das hautnahe Erleben von Spitzensport vor der Haustüre, ist dem Weg nach oben keine Grenze gesetzt (siehe Werdegang von Julia Mauler auf der nächsten Seite).

Stützen

Auf diesem Weg möchten wir uns bei den Gemeinden Mödling, Ma. Enzersdorf, Laxenburg, Breitenfurt und Kaltenleutgeben bedanken. Die Gemeinden fördern einerseits den Bewegungs- und Gesundheitsaspekt an insgesamt 14 Volksschulen, andererseits unterstreichen sie mit ihrer Unterstützung von „Ball in der Schule“ die Rolle des Sports in Gesellschaft und Politik.

4. Klassen: Weltmeisterschaft
Dienstag, 16. April (08:30 – 13:30 Uhr)

3. Klassen: Flurry Spiele
Mittwoch, 17. April (08:30 – 13:30 Uhr)

Das ist BIDS:

- Lustige Ballspielstunden im Regelunterricht am Vormittag
- Professionelle Handballtrainer/innen und Sportpädagog/innen
- „Spielen lernt man nur durch Spiel“
- Verbesserung der Koordinationsfähigkeit
- Erweiterung der allgemeinen Grundmotorik
- Teamgeist und Fair Play
- Individuelle Entwicklung der Spielfähigkeit
- Altersspezifische und methodisch-didaktische Bewegungskonzepte
- Vernetzung zum erfolgreichsten Handballverein Österreichs
- Turniere: Auf dem originalen Champions-League-Boden von Hypo Niederösterreich matchen sich die Teams der Volksschulen:



Die Begeisterung und Einsatzfreude der rund 1000 betreuten Kinder kann auch heuer wieder mit verfolgt werden. Wir freuen uns auf zahlreiche Fans und Interessierte, die vielleicht den einen oder anderen Handballstar von morgen schon heute anfeuern wollen.

TEXT: Simone Harrasser



JULIA MAULER

Geburtsdatum: 18. Februar 1992

Position: rechter Flügel

Größe: 168 cm

- Welche Erinnerungen hast du an Ball in der Schule?

Julia Mauler: Es hat sich herausgestellt, dass nicht ich, sondern meine ältere Schwester Nathalie bei BidS mitgemacht hat. Durch BidS ist sie zu Hypo gekommen und dadurch auch ich. Beginn meiner Karriere war bei den Hypo Mini-Handballerinnen mit 6 oder 7 Jahren. In der 4. Klasse Volksschule bin ich dann zu den Talents in die Südstadt gekommen, eingeladen von Richard Sobotka und Alex Dubisar.

Dadurch dass bei Hypo immer schon häufig und professionell trainiert wurde war es zwar eine Umstellung, aber eine machbare Herausforderung.

- Wie wichtig war der frühe Kontakt zum Handball für deine Karriere als Spitzenhandballerin?

Julia Mauler: Durch den frühen Kontakt mit diesem Sport habe ich viele neue Freunde gewonnen, eine Menge Länder gesehen und viele Erfahrungen gesammelt die mich zu dem Menschen machen, der ich heute bin.

Durch Handball habe ich während der Schulzeit viel Stress abbauen können, meine Jugendmigräne verloren und gelernt mit der Doppelbelastung Ausbildung und Sport umzugehen und die Herausforderung zu meistern.

- Was würdest du den Kids von heute raten?

Julia Mauler: Was kann ich den Kindern Raten - probiert es einfach aus und habt Spaß!

TEXT: Márk Hegedüs



www.citroen.at

CITROËN empfiehlt TOTAL



DIE CITROËN DS DAYS:

14.3. – 30.4.

ENTDECKEN SIE DAS NEUE
CITROËN DS3 CABRIO



TESTEN UND GEWINNEN: Jetzt das neue CITROËN DS3 CABRIO oder eines der anderen CITROËN DS-Modelle – DS3, DS4 oder DS5 – probefahren. Ihr Testhonorar: € 100,- Reisegutschein und mit etwas Glück einen Sommer lang das CITROËN DS3 CABRIO fahren, inkl. BP-Tankgutschein für 4.000 km.*

Verbrauch: 3,8–6,7 l/100 km, CO₂-Emission: 99–154 g/km. Symbolfoto. Druck- und Satzfehler vorbehalten.
* Alle Informationen zu den CITROËN DS Days und zu "TESTEN UND GEWINNEN" finden Sie auf www.citroen.at oder bei Ihrem CITROËN-Partner.

CRÉATIVE TECHNOLOGIE



JETZT BEI IHREM CITROËN-PARTNER:

Bitte bei Ihrem Händler:
Autohaus BOGNER GmbH 7210 Mattersburg
02626 62831 10 od. 26
www.autohaus-bogner.at

Alle CITROËN-Partner unter www.citroen-partner.at

HANDBALL

LIVE!

ADMIRAL
WETTEN, SIE GEWINNEN.

Ein Unternehmen der NOVOMATIC-Gruppe.

VOLUNTEERS – DIE GEHEIME KRAFT IM VERBORGENEN

Egal ob Olympische Spiele, Fußball-Weltmeisterschaften oder eben auch die Handball-Champions-League. Volunteers sind das Herzstück jeder sportlichen Großveranstaltung, denn ohne die zahlreichen helfenden Hände, welche trotz geringer oder gar keiner finanziellen Entschädigung Höchstleistungen erbringen, ist die Durchführung derartiger Events heutzutage undenkbar.

Exemplarisch und ohne jeglichen Anspruch auf Vollständigkeit, sollen hier einige dieser Personen stellvertretend für die vielen anderen vorgestellt werden.



... in vielen Bereichen im Einsatz, am Tag und auch bei Nacht. Visitor's Team Guide, Special Guest Coordinator, Kampfrichter: **Jürgen Bauer**



...seit Jahrzehnten immer mit strengem Blick auf die Match-Uhr im Einsatz. Mit Sicherheit eine der erfahrensten Kampfrichterinnen in Europa: **Ruth Sorré**



... von weitem kann man sie schon hören und sie sind auch nicht zu übersehen. Die fleißigen Trommler: **Jürgen Hablecker, Ulrich Rechenmacher, Erwin Sauer, „Manson“**



... egal ob am Buffet bei internationalen Spielen oder beim Würstelkocher zum Saisonabschluß. Immer um das leibliche Wohl von Besucherin und Mitarbeitern besorgt: **Renate Schmid**



... auch im größten Getümmel vor einem gut besuchten CL-Match behalten Sie die Nerven. Das Kassa-Team: **Gabriela Belik, Anette Magloth, Renate Wustinger, Petra Fruhmhann, Edina Lamm, Franz Posch, Sabine Posch**

Doch eine goldene Regel des Veranstaltungsmanagements besagt bekanntlich, dass ein Volunteer-Team niemals zu groß sein kann.

Daher ergeht unser Aufruf an alle Sportbegeisterten, sich bei Interesse an einer Mitarbeit im Hypo NÖ-Volunteer-Team im Hypo Büro bzw. per email unter info@hypo-noe.at zu melden. Die Aufgabengebiete

sind vielfältig und es bestimmt für jeden eine interessante Position, in welcher er seine Talente optimal einbringen kann, dabei.

TEXT: Jürgen Bauer

www.sanlucar.at

Damit Sie nicht vergessen, wie die Kirschen aus Opas Garten geschmeckt haben.

Erinnern Sie sich noch an die ersten Kirschen, die Sie frisch vom Kirschbaum gegessen haben? Ein knackiger und süßer Genuss, wie man ihn heute nur noch selten findet. Um Ihnen den Kirschgenuss ihrer Kindheit zurückzubringen, werden SanLucar Kirschen von vorbildlichen Anbauern auf traditionelle Weise kultiviert. Mit der Ernte warten sie, bis die Früchte groß und gut ausgereift sind. Erst dann wandern die roten Leckerbissen in den Erntekorb. Durch unsere strenge Auslese und die sorgsame Behandlung nach der Ernte schmecken SanLucar Kirschen fast wie in Opas Garten, wenn sie bei Ihnen ankommen. Probieren sie doch mal!

SanLucar. Aus Leidenschaft für den Geschmack.

SanLucar



www.
spodo
.at
Ihr Sportversand



Kinesiologisches Tape
ab 6,45 Euro/Rolle



Sport Dorninger, Bürgle 3c, 6850 Dornbirn, +43 650 4000511, office@spodo.at

**Rehband - Dip'n'Grip - Trimona - Leukotape - Sportdrink - Kinesiotape
Jako - Erima - Hummel - Kempa - Adidas - Asics - Mizuno - Select**

PARTNER & SPONSOREN



HYPO NOE
GRUPPE

SPORT.LAND.



ADMIRAL

EVN



TELE2
BUSINESS

kabel**plus**



DANK!

Wir danken unserem Namensgeber Hypo NOE Gruppe und allen weiteren Sponsoren und Partnern aus Wirtschaft und Politik für ihre Unterstützung. Die langjährigen Partnerschaften sind Zeugnis von einer guten und erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen Sponsoren und dem Verein und bilden hoffentlich auch in Zukunft die Grundlage für weitere Siege. Die großartigen Erfolge von Hypo NÖ werden durch sie erst möglich!

BUNDESPORT- UND FREIZEITZENTREN AUSTRIA



BSFZ KITZSTEINHORN



BSFZ MARIA ALM/HINTERMOOS



BSFZ FAAKER SEE



BSFZ SCHLOSS SCHIELLEITEN



BSFZ SÜDSTADT



BSFZ OBERTRAUN

Top-Adresse für
Trainingslager, Sportwochen,
Skikurse und Seminare

sportinklusive.at

NÄCHTIGUNG, VOLLPENSION,
DIE BESTEN SPORTMÖGLICHKEITEN ÖSTERREICHS